

EVANGELISCH

T. JOHANN

Magazin der Ev. Kirchengemeinde St. Johann



Gottesdienst zu "Die Dreigroschenoper" + Gemeindefest Eschberg + Sommer



Wir drucken für unser Leben gern.



COD Büroservice GmbH

Kopierzentrale Bleichstraße 22 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 393530 • Mail: info@cod.de

Druckzentrum Mainzer Str. 35 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 3935351 • Mail: print@cod.de

www.cod.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Zwei **Theatergottesdienste** dürfen wir in der laufenden Spielzeit erleben – und beide haben Maßstäbe gesetzt. „Käsch und Naziss“ von Ulf Schmidt hat dabei nicht nur für Gesprächsstoff gesorgt, sondern ein kraftvolles Zeichen gesetzt: ein Stück, das Furore machte und ein unmissverständliches Bekenntnis zur Demokratie formuliert.

Mit „Dialogues des Carmélites“ war zum ersten Mal eine Oper in einem Theatergottesdienst präsent. Besonders die Gesänge der Opernsängerinnen haben die Besucherinnen und Besucher am Morgen tief berührt – ein Moment, in dem Kunst und Liturgie sich gegenseitig zum Leuchten brachten.

Und wir dürfen uns noch auf einen weiteren Theatergottesdienst freuen. Dieses Mal wird „Die Dreigroschenoper“ den Rahmen bilden – eine Inszenierung, die mit ihrer Lebendigkeit, ihrem Witz und ihrer musikalischen Kraft überzeugt. Alles deutet darauf hin, dass auch dieser Gottesdienst ein intensives Erlebnis wird, das Brechts scharfe Gesellschaftsbeobachtung mit der Offenheit unseres liturgischen Raums verbindet.

Solche guten Nachrichten gibt man gerne weiter. Und umso schöner ist es, dass unsere Kooperation mit dem Staatstheater in der kommenden Spielzeit fortgesetzt wird. Wieder werden wir gemeinsam Räume öffnen, in denen Menschen nachdenken, lachen, zweifeln, feiern – und in denen Kunst und Kirche einander inspirieren.

Das macht Hoffnung. Und Lust auf mehr.



Foto © Stefano Di Buduo

Ein Highlight wird sicher auch wieder das **Gemeindefest** auf dem Gelände der Maria-MagdalenenKirche. Der Gottesdienst mit dem Kindergarten eröffnet den Tag – lebendig, fröhlich, voller kleiner Stimmen und großer Augenblicke. Danach wartet alles, was ein Fest braucht: allerlei leckere Reihen, Kaffee und Kuchen, ein vielfältiges Programm für Jung und Alt, für alle Generationen.

Herzlich lädt die Gemeinde dazu ein. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, einander zu begegnen, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Gesichter kennenzulernen und das Fest einfach zu genießen. Ein Tag, der Gemeinschaft spürbar macht – leicht, offen, einladend.

Für die bevorstehende Sommerzeit wünschen wir Ihnen schöne Eindrücke und erholsame Erlebnisse, Tage ohne Sorgen und Momente, die Mut und Zuversicht schenken – unterwegs wie zu Hause. Möge diese Zeit Ihnen leichtfallen und guttun.

Das wünsche ich Ihnen
im Namen der Redaktion

Ihr Herwig Hoffmann

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Angedacht	5
Gottesdienste	
Theatergottesdienst „Dreigroschenoper“	6
Gemeinde aktuell	
Ein neuer Leuchter für die Johanneskirche	7
Herzliche Einladung zum Gemeindefest auf dem Eschberg	8
25 Jahre Kinderchor in St. Johann	8
Aktuelle Baumaßnahmen der Gemeinde	9
Neues aus dem Presbyterium	10
Der VCP Stamm Römer stellt sich vor!	10
7. Sommerferiensportwoche 2026	12
Nachruf auf Frau Ludmilla Cürette	13
café:raum in der Johanneskirche	15



Foto © Susanne Schön; Blick von Süden auf den Mont Ventoux

Veranstaltungen	15
Gottesdienste	16
Kirchenmusik und Konfirmanden	18
Gruppen und Kreise	19
Adressen	22
Impressum	24
Vereine und Stiftungen	25
Freude und Trauer	26

Bildbericht: „Klöster der Provence“

Passend zu den Themen Sommer, Auszeit, Erholung, haben wir diesmal statt einem Text eine Bilderserie zusammen gestellt. Sie zeigen Klöster in der Provence, Orte, in denen die Stille und das Abschalten von den Ablenkungen des Alltags quasi erfunden wurden. Das bedeutet nicht, dass dort nur die Ruhe herrschte, es wurde auch viel gearbeitet, die Mönche waren autark, und versorgten dazu arme und reiche Gäste. Zudem kopierten sie Stunden lang alte Schriften im einzig beheizbaren Raum, dem Skriptorium.

Die Klöster der Zisterzienser sind nach einem in ganz Europa verbreiteten Lage- und Bauschema angelegt, was sich sehr gut an Sénanque bei Gordes studieren lässt. Man muss sie nur finden! Sie liegen „systembedingt“ alle sehr abgelegen.

Angelika Mueller-v.Brochowski

Einfach mal abschalten ...

jedes Jahr Ende Juni / Anfang Juli lässt es sich beobachten: wenn die Schülerinnen und Schüler in die Sommerferien aufbrechen, verlangsamt sich das Tempo in unserer Stadt. Auf den Straßen und in den Geschäften ist dann weniger los, Busse und Saarbahn sind spärlicher besetzt, das Staatstheater beendet die Saison und schließt für einige Wochen seine Türen. Das Leben verlagert sich nach draußen, in die Parks, den Zoo, an Ausflugsziele im Grünen und in die Straßencafés. Eine Zeit zum Durchatmen. Um Kraft zu tanken und Energien aufzuladen, bevor es zum Herbst wieder betriebsam wird. Es ist gut, dass wir zur Ruhe kommen, den eng getakteten Rhythmus des Alltags für eine Weile unterbrechen können.

Abschalten wird zum Glück seit einigen Jahren positiver beurteilt. Phasen der Erholung gelten als der Gesundheit förderlich. Ratgeber für eine optimale Work-Life-Balance boomen. Es hat ein Umdenken stattgefunden. Müßiggang wird nicht mehr als Laster betrachtet. Er hat seine Berechtigung. Davon spricht auch die Bibel. Nach der Schöpfung hat Gott mit dem Sabbat einen Ruhetag eingeführt. Galt er zunächst für sich selbst, wird er später für alle verbindlich als Teil der zehn Gebote. Jesus hat sich dafür ausgesprochen, den Sabbat einzuhalten. In Mk 2,27 belehrt er seine Gegner, die Pharisäer: „Der Sabbat ist um des Menschen willen gemacht und nicht der Mensch um des Sabbats willen.“ Jesus hat bei seinem straffen Arbeitspensum Pausen eingelegt. In der Geschichte von der Sturmstillung schläft er seelenruhig im Boot (Mk 4,38), an anderer Stelle verordnet er seinen Jüngern: „Geht ihr allein an eine einsame Stätte und ruht ein wenig.“ (Mk 6,31). Jesus wusste um die Bedeutung von Auszeiten. Ohne sie hätte er sein Programm sicher nicht bewältigen können.

Vielleicht mache ich mir durch die Beispiele aus der Bibel klar, dass Ruhe und Entspannung nötig sind. Runterkommen vom Stress. Meinen Laptop zuklappen, das Smartphone



Foto © Susanne Schön; Blick in die Haute Provence

beiseitelegen, die Nase in die laue Sommerluft halten und den Sonnenschein genießen. Und einfach mal nichts tun. Jetzt in der warmen Jahreszeit bietet es sich besonders an. Ob an fernen Urlaubsorten oder im heimischen Saarbrücken: man findet überall eine Gelegenheit, seine Seele baumeln zu lassen. Womöglich an einem Lieblingsplatz. Meiner ist der Balkon. Ich weiß, dass ich ihn in nächster Zeit oft aufsuchen werde. Für meine Auszeit. Und wo verbringen Sie Ihre?

Einen gesegneten und hoffentlich erholsamen Sommer wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Dr. John Nicholls

Ein neuer Leuchter für die Johanneskirche

Holger Hagedorn ergänzt die 30 Jahre alten Prinzipalstücke

Um 1990 herum wurde die Johanneskirche in eine Citykirche umgewandelt. Das Konzept, für das es zum Beispiel in der Innenstadt Frankfurts einige Vorbilder gab, erfordert eine Kirche, die man flexibel nutzen kann. Durch die Umgestaltung des Architekten Miroslav Volf entsteht ein neuer Kirchenraum, in welchem der Altar in der Mitte der Gemeinde steht und ein erweitertes theologisches und kulturelles Programm ermöglicht. Die Hälfte der Kirchenbänke werden entfernt, um Aktionsfläche zu gewinnen, denn die Kirche dient jetzt nicht mehr nur dem Gottesdienst, sondern auch Aufführungen, Ausstellungen, Diskussionen, Konzerten. Eine flexible Lichtenanlage wird eingebaut, deren Lichtsäulen Pfeiler und Gewölbe anstrahlen können.

Altar, Taufe, Lesepult und Kerzentisch wurden 1996 von der Künstlerin Anna Hofmann aus Walzblech ausgeführt, ein Bezug zur saarländischen Industrieregion. Als Taufschale dient der Boden eines Lebensmittelanks, er besteht aus Edelstahl.

Ein passender zentraler Kerzenständer wurde nicht in Auftrag gegeben. Einer alten Tradition gemäß trägt er die Osterkerze, welche in der Osternacht erstmals entzündet wird, und dann in allen Gottesdiensten neben dem Altar leuchtet. Der vermutlich 100 Jahre alte Kerzenständer aus der ersten Ausstattung tat weiter seinen Dienst.

Dies störte Holger Hagedorn, ein Künstler, der regelmäßig als Kurator Ausstellungen im Auftrag der Rheinischen Kirche ausrichtet, besonders häufig und gerne in unserer Johanneskirche. Neben vielem überzeugten ihn seit seinem ersten Besuch die stimmigen Prinzipalstücke von Anna Hofmann.



Foto © Herwig Hoffmann

So kam er zu dem Entschluss passend zu Altar, Ambo und Taufbecken einen großen Kerzenleuchter zu entwerfen, der den Stil insbesondere des Altars aufnimmt.

Als Sockel verwendete er einen Winkel, ein Flachblech und eine Rundstange, welche in ihrer Anordnung im Grundriss ein stilisiertes "Strichmännchen" darstellen. Darauf montierte er analog zur Taufschale eine flache, geschliffene Edelstahlschale mit kräftigem zentralem Sporn zur Befestigung der Osterkerze. Mit Sockel und Fuß nimmt er das Material der vorhandenen Prinzipalien auf, rohen Schwarzstahl, der in der Montanregion Saarland sehr präsent ist.

Der Leuchter wurde am 23. November 2025 im Sonntagsgottesdienst eingeweiht, in Anwesenheit von Volker Hagedorn, der seine Vorstellungen zu den verwendeten Formen und Materialien erläuterte.

Angelika Mueller-v.Brochowski

Theatergottesdienst „Die Dreigroschenoper“

von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik), unter Mitarbeit von

Elisabeth Hauptmann am Saarländischen Staatstheater

Sonntag, 7. Juni 2026, 11:00 Uhr, Johanneskirche

Mit Schauspieldramaturgin Bettina Schuster-Gäb, Regisseur Christoph Mehler, Pfarrer Herwig Hoffmann, Ensemblemitgliedern des Saarländischen Staatstheaters und musikalischem Leiter Christoph Iacono am Klavier

Zur „Dreigroschenoper“: Schillernde Revue und menschlicher Abgrund zugleich

Jede Beziehung ein Geschäft: Mackie Messer agiert im London der 1920er-Jahre als krimineller Bandenchef im Namen der sozialen Gerechtigkeit und verrät doch auf Schritt und Tritt sämtliche Lieben samt Gauner-Gefolge. Mit seiner Liaison zu Polly, Tochter des Unternehmers Jonathan Peachum, handelt er sich den Ärger seines Lebens ein. Wird er sich aus der Schlinge ziehen können?

Den Beat zum Existenzkampf liefern Kurt Weills musikalischen Ohrwürmer. Sie gehen mal mitten ins Herz, mal mitten in die Magen-grube: Eine krude Mischung aus schillernder Revue, schräger Tonalität, stimmlich rohem Klang zeigt den Menschen in seinen entwaffnenden Widersprüchen und lässt uns Liebe, Leid und Lust unter dem Mond von Soho hautnah miterleben, ja, Schurken lieben. Mehr noch: Ihre Sehnsucht nach Halt, Schutz, Geltung und Anerkennung ist auch unsere.

Die (Bühnen)Welt, die sich in der Inszenierung von Schauspielregisseur Christoph Mehler, ausgestattet von Stefano Di Buduo, vor uns dreht, ist ein kompletter Staat, dem wir beim Existieren zuschauen: ein Wimmelbild aus Ober-, Unter- und Mittelschicht, aus Staatsorganen, Kriminalität und Unternehmertum – und ihren Verstrickungen. Im Fokus: die Abgründe des Menschen, wenn es ums Über

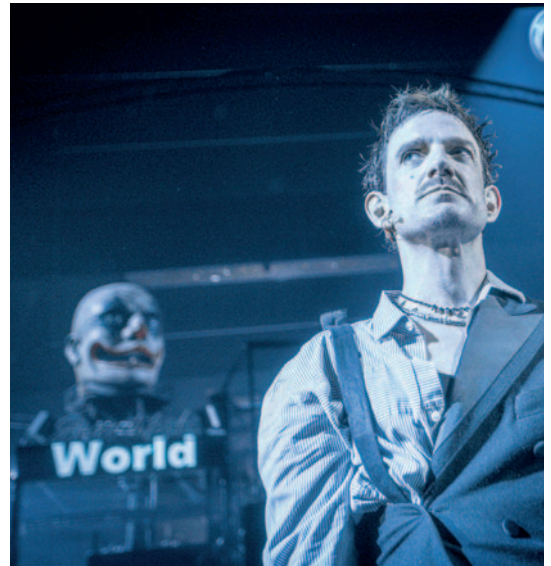


Foto © Stefano Di Buduo

leben und um Machterhalt geht. Oder anders gesagt: die menschliche Amoral. So staffiert beispielsweise das Unternehmen der Peachums mittellose Menschen als beschädigte Bettler aus, rechnet der kriminelle Mackie Messer stets mit der Hilfe seines Freundes, dem obersten Polizeichef Londons, um ihn zu befreien und ist ein Höhepunkt des Abends die drohende Hängung Macheaths als öffentliches Ereignis, dem alle beiwohnen wollen. Kann der Mensch gut sein? Brecht/Hauptmann/Weill sagen dazu revueartig lustvoll und schillernd: „Jein“.

Und wie sich diese angenommene Amoral im Konkreten zeigt, das ist schon vor 100 Jahren unterhaltsam und progressiv erzählt worden, dass es seither viele Generationen begeistert. Grund genug, sich dem Stoff und seiner aktuellen Inszenierung am Saarländischen Staatstheater im Rahmen des Formats „Theatergottesdienst“ einmal näher zu widmen.

Herzliche Einladung zum Gemeindefest auf dem Eschberg

Am Sonntag, dem 21. Juni 2026, findet an der Maria-Magdalenen-Kirche unser diesjähriges Sommerfest statt. Bei hoffentlich schönem Wetter kommen wir im Garten des Gemeindezentrums zusammen. Ein buntes Programm für Jung und Alt wartet auf Sie:

11.00 Uhr Familiengottesdienst
„Da berühren sich Himmel und Erde“ mit dem Evangelischen Kindergarten Eschberg

ab 12.30 Uhr Mittagessen
mit Gefillde, Salaten und Leckereien vom Grill

ab 13.00 Uhr Spiel und Spaß für Kinder (u.a. mit Hüpfburg);
Programm der Pfadfinder; Flohmarkt

ab 13.30 Uhr Kaffee und Kuchen



15.00 Uhr gemeinsames Singen mit unserer Kirchenmusikerin Tünde Nagy

17.00 Uhr Ausklang mit Segen

Wir freuen uns sehr und laden herzlich ein!

Pfarrer Dr. John Nicholls, der Förderkreis Eschberg und die Pfadfinder*innen des VCP Stamm Römer

25 Jahre Kinderchor in St. Johann

Ehemaligentreffen am 26. September in der Christuskirche

Im Frühjahr 2001 habe ich das erste mal Kinder zwischen 6 und 9 Jahren für einen Kinderchor im Gemeindezentrum Christuskirche zusammengetrommelt. Seitdem gibt es in unserer Gemeinde kontinuierlich eine Kinderchorarbeit. Es hat mit einer kleinen Gruppe von 10-12 Kindern angefangen, die sich mittwochs zum Singen getroffen hat. Die Kinder sind größer geworden, aber kleinere Kinder wollten auf einmal auch mitmachen. So wurden auch mal zwei, zwischenzeitlich sogar drei Altersgruppen gebildet.

Nun sind die Kinder aus der ersten Generation schon über 30 und zu einigen habe ich immer noch Kontakt. So kam die Idee auf in diesem Jahr ein Ehemaligentreffen zu organisieren. Das wird am Samstag, den 26. September im Gemeindezentrum Christuskirche stattfinden, natürlich mit den jetzigen Kinderchorkindern zusammen. Wir verbringen den Nachmittag ab 15 Uhr zusammen, singen, tanzen und spielen alte und neuere Lieder.

Die Mailadressen, die ich noch von früher habe, schreibe ich natürlich an, bin aber dankbar für neue Erreichbarkeiten. (an nagy@canticus.de) Damit wir genügend Kuchen und Getränke haben, wären Anmeldungen nützlich, aber über spontanes Kommen freuen wir uns auch!

Tünde Nagy

Aktuelle Baumaßnahmen der Gemeinde



hergerichtet.

Das Giebelkreuz des ehemaligen Kirchturms befindet sich aktuell noch auf der rückwärtigen Wiesenfläche. Das Presbyterium wird sich in naher Zukunft eingehend mit der Frage

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Rückbauarbeiten am Kirchturm der Christuskirche wird die freigewordene Fläche derzeit durch eine beauftragte Gartenbaufirma neugestaltet und als Grünanlage

eines geeigneten neuen Standortes in unmittelbarer Nähe der Christuskirche befassen. Ein entsprechendes Angebot für die fachgerechte Aufstellung des Kreuzes einschließlich der Errichtung eines Fundaments liegt bereits vor. Die Entscheidung über die endgültige Platzierung,



voraussichtlich im Bereich des Eingangs der Christuskirche, wird das Presbyterium in einer der kommenden Sitzungen treffen.

Baukirchmeister Fritz Kuhn

Die Erweiterung der Zaunanlage an der Johanneskirche konnte inzwischen erfolgreich abgeschlossen werden. Der neu errichtete Abschnitt wurde gestalterisch an die bestehende Zaunanlage des Kirchgartens angepasst, sodass sich ein einheitliches und harmonisches Gesamtbild ergibt. Seit der Fertigstellung zeigt sich bereits eine positive Wirkung: Insbesondere die Verschmutzung der Treppenstufen hat sich deutlich reduziert. Die neue Zaunanlage trägt damit nicht nur zur optischen Aufwertung des Umfeldes bei, sondern unterstützt auch den Erhalt und die Pflege der Anlage. In Kürze kann somit auch mit der Restaurierung der Denkmahlgeschützten Holztüren begonnen werden.

Wir freuen uns über diese Verbesserung und danken allen Beteiligten an der gelungenen Umsetzung.

Baukirchmeister Fritz Kuhn



Neues aus dem Presbyterium

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem Leitungsgremium, dem Presbyterium, haben im März die Neuwahlen zu den Ämtern innerhalb des Presbyteriums stattgefunden. Diese Wahlen finden in der Regel alle zwei Jahre statt.

Folgende Personen sind für die Ämter innerhalb des Presbyteriums gewählt worden: Pfarrerin Silke Portheine ist zur Vorsitzenden des Presbyteriums gewählt.

Dorothee Untersteller ist zur stellvertretenden Vorsitzenden des Presbyteriums gewählt.

Fritz Kuhn ist zum Baukirchmeister gewählt und übernimmt in dringenden Fällen die Vertretung, wenn Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende verhindert sind.

Dr. Dieter Roth ist zum Finanzkirchmeister gewählt.

Als Kirchengemeinde der Evangelischen Kirche im Rheinland sind wir presbyterial-synodal verfasst: Ehrenamtlich tätige Mitglieder im Presbyterium leiten zusammen mit den Pfarrern und Pfarrerinnen die Kirchengemeinde. Das bildet sich in den Ämtern der Kirchengemeinde ab: Die Vorsitzende ist Pfarrerin, die stellvertretende Vorsitzende ehrenamtlich tätig, genauso wie die beiden Kirchmeister.

Ich bin dankbar, dass es Menschen gibt, die ihre Zeit und ihre Kompetenz für diesen ehrenamtlichen Dienst zur Verfügung stellen. So gelingt es uns, die Herausforderungen in unserer großen Gemeinde anzugehen und in Zukunft zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit, Ihre

Silke Portheine, Pfarrerin
Vorsitzende des Presbyteriums St. Johann

Der VCP Stamm Römer stellt sich vor!

„Ohne Abenteuer wäre das Leben tödlich langweilig – Lord Robert Baden-Powell“

Oft hören wir folgenden Satz: „Pfadfinder? Sowas gibt's noch?“

Ja sicher! Und zwar im Gemeindezentrum auf dem Eschberg. Wir sind der Verband christlicher Pfadfinder*innen Stamm Römer und mit ca. 70 aktiven Mitgliedern so aktiv wie eh und je!

Aber was machen wir da eigentlich?
Seit 1972 machen wir ehrenamtlich Kinder

und Jugendarbeit unter dem Motto „Jugend leitet Jugend“. Das heißt ganz einfach erklärt: Bei uns übernimmt man schon in jungen Jahren Verantwortung, packt mit an und gestaltet das Stammesleben aktiv mit. Unterstützt werden die jungen Leiter*innen von den Älteren (das bedeutet bei uns 21+).

Unsere Kinder und Jugendlichen besuchen einmal die Woche ihre sog. Sippenstunde. Dort trifft man sich in seiner Altersgruppe und

lernt Pfadfindertechnik (Knoten, Zelte, Feuer, etc.), plant Aktionen oder manchmal wird auch einfach gespielt. Der Spaß kommt nie zu kurz! Pfadfindertypisch findet unser Programm draußen in der Natur statt. Gras- und Matschflecken auf der Hose gibt es gratis dazu!

Wir nehmen auch an Veranstaltungen im Saarland teil. Vielleicht habt ihr unsere großen schwarzen Zelte auf dem Tag der deutschen Einheit in Saarbrücken gesehen? Oder hat uns bei dem ein oder anderen Gemeindefest an den Halstüchern erkannt? Auch das Friedenslicht am 3.Advent wird jedes Jahr von den Pfadfinder*innen in der eli.ja (Jugendkirche) verteilt! Aber die Höhepunkte unseres Jahres sind die Zeltlager! In den Ferien oder langen Wochenenden gehen wir auf große Fahrt: dann wird der Rucksack aufgeschnallt, das Halstuch umgelegt und dann hält uns nichts mehr zuhause! Wir waren bereits in halb Europa unterwegs: Schweiz, Frankreich, Slowenien, Schweden, und..und..und..! Mal zelten wir an einem Ort, mal wandern wir von



Tag zu Tag wo anders hin. Unsere Halstücher öffnen uns die Türen zu lieben Menschen, die uns gerne mal in ihrem Garten oder auf ihrem Feld die Zelte aufschlagen lassen. Gelebte Nächstenliebe.

Es ist schön zu sehen, wie junge Menschen über sich hinauswachsen und in der Gruppe ihren Platz finden. Denn Platz hat bei uns jede*r!

Unsere Jüngsten fangen ab der 1.Klasse an. Im Grundschulalter gehört man der Wölflingsstufe an. Erst mit ca. 10 Jahren wird man als Jungpfadfinder*in aufgenommen. Es folgt die Pfadfinder- und anschließend die Ranger*Roverstufe (ab 16), bevor man mit ca. 21 Jahren in die Erwachsenenstufe eintritt. Bei jeder dieser Aufnahmen gibt es ein neues Halstuch. Einsteigen kann man bei uns ab jedem Alter! Wir freuen uns über Quereinsteigende.

Und was steht dieses Jahr bei uns an? An Christihimmelfahrt fahren wir zusammen in die Eifel zelten. Und dann kommt das große Bundeslager des Verbands christlicher Pfadfinder*innen bei Wolfsburg in den Sommerferien. Die 3000 und 4000 Teilnehmenden aus allen Bundesländern zelten zusammen. Es gibt viel Programm. Das findet alle 4 Jahre statt.

Im Herbst haben wir natürlich auch ein Lager, bevor wir dann das Jahr an der Waldweihnacht beenden. Dazwischen planen unsere Jugendlichen immer wieder Aktionen: Filmabende, Aufräumaktionen, Spielewochenenden oder sie besuchen andere Stämme in der Pfalz.

Ihr habt Fragen? In jedem Gemeindebrief finden sich unsere aktuellen Zeiten und Kontaktdaten. Wir sehen uns als nächstes am Gemeindefest auf dem Eschberg!

Gut Pfad,
die Stammesälteste Caro

7. Sommerferiensportwoche 2026

Für alle Kids im Alter von 3 bis 18 Jahren vom 20. Juli bis 24. Juli 2026, von 10 Uhr bis 14 Uhr (Mittwoch bleibt frei) auf dem Sportplatz TuS Jägersfreude 1888 e.V., St Johanner Straße 62, 66125 Jägersfreude

Zum 7. Mal seit 2021 laden wir euch ein, an vier Tagen mit euren Freund*innen an unserer Sommerferiensportwoche teilzunehmen. Dieses Jahr werdet ihr 5 Sportarten gemeinsam mit dafür ausgewählten Trainer*innen von den Basics an kennenlernen und ausprobieren können:

Bisher wird angeboten:

- American Football
- Baseball
- Fußball
- Muay Thai
- Speedminton

Ihr werdet in euren Altersgruppen mit euren Freund*innen an 3 Tagen alle Sportarten durchlaufen, „spielreif“ werden, euer Können wird differenzierter und qualifizierter.

Am letzten Tag findet ein gemeinsamer sportlicher und kulinarischer Abschluss statt mit euren Familien und Freund*innen, die ihr dazu einladen dürft.

Spiel, Spaß und Gemeinschaft stehen an allen Tagen im Vordergrund.

Wir freuen uns schon sehr auf euch.

Anja Müller und das gesamte Team der Sportwoche

Anmeldung

Ab Anfang Juni liegen in den Kirchen und Gemeindezentren der Ev. Kirchengemeinde St. Johann Flyer mit Anmeldeabschnitt aus. Diesen findet ihr auch ab Anfang Juli auf unserer Homepage: ev-stjohann.de

Den Anmeldevordruck bitte ausfüllen und unterschrieben (mit Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten) per Mail an uns schicken an:

(st.johann@ekir.de) oder per Post oder in den Briefkasten des Gemeindeamtes in der Ev.-Kirch-Str. 27, 66111 Saarbrücken einwerfen.

Bei Kindern im Alter von 3-6 Jahren bitten wir darum, dass eine erwachsene Begleitperson vor Ort bleibt.

**Anmeldeschluss:
3. Juli 2026**

Das Sportangebot ist kostenfrei.

Die Kirchenstiftung übernimmt die Finanzierung.



GEFÖRDERT VON DER
 **Kirchenstiftung
Zukunft
Evangelisch
St. Johann**

Nachruf

„Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat“.

Psalm 103,2

Wir trauern um

Frau Ludmilla Cürette

* 10.12. 1936 + 08.02. 2026

Ludmilla Cürette war viele Jahre Mitglied im Presbyterium der damaligen Kirchengemeinde Jägersfreude und Vorsitzende der dortigen Frauenhilfe.

Darüber hinaus war sie in zahlreichen Bereichen des Gemeindelebens engagiert und hat das Gemeindeleben mitgeprägt. Zusammen mit Pfarrer Schön und anderen Gemeindemitgliedern war sie aktiv bei der Gestaltung der Partnerschaft mit einer Kirchengemeinde in Polen.

Bei zahlreichen Feiern und Festen half sie mit oder hat sie selbst mit organisiert: Gemeindefeste, Erntedankfeste, das Osterfrühstück und vieles mehr. Auch den Küsterdienst hatte sie gerne übernommen. Schließlich sang sie im Gemeindechor unter der Leitung von Christine Kukula.

Wir gedenken ihrer mit großer Dankbarkeit und vertrauen darauf, dass sie nun in Gottes Liebe geborgen ist.



Unsere Anteilnahme gilt allen, die um sie trauern.

Für das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde
St. Johann

Pfarrer Herwig Hoffmann

Unter uns: Ich fühl' mich wohl!



**Individuelles Wohnen – erstklassiger Service
für die Ansprüche der Senioren von heute**

Egon-Reinert-Haus

Königsberger Straße 43 • Tel. 0681 8107-0

Wohnstift Reppersberg

Nussbergterre 10 • Tel. 0681 5009-0

www.saarbruecker-altenwohnstift.de



VERANSTALTUNGEN

Samstag, 06.06., 16:00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik

An der Kleuker-Orgel spielt Thomas Vogel
Johanneskirche

Sonntag, 21.06., 11:00 Uhr, Sommerfest

an der Maria-Magdalenen-Kirche, Gottesdienst,
anschl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen
Maria-Magdalenen-Kirche

Samstag, 04.07., 16:00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik. Eintritt frei.

An der Orgel: Thomas Layes
Johanneskirche

20.07. bis 24.07. Sommerferiensportwoche

S. Seite 12

Sportplatz Jägersfreude

Samstag, 01.08., 16:00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik. Eintritt frei.

An der Orgel: Kyungsook Han
Johanneskirche

Samstag, 05.09., 16:00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik. Eintritt frei.

An der Orgel: Doyoung Ahn
Johanneskirche



Foto © Susanne Schön, Weinfeld mit Blick auf die Dentelles de Montmirail

café:raum in der Johanneskirche

Hier kommen zwei Traditionen zusammen: das Adventscafé in der Johanneskirche und die Offene Zeit im ehemaligen welt:raum am Sankt Johanner Markt.

Ab Mai werden Ehrenamtliche des welt:raum e.V. jeden ersten Dienstag und jeden dritten

Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr mit offenen Ohren und Herzen, mit Wasser, Kaffee und Tee unter der Empore den Raum zur Begegnung und zum Gespräch öffnen. Fühle sie sich herzlich eingeladen zu diesem besonderen ökumenischen Café.

JOHANNESKIRCHE

Cecilienstraße 2

sonntags 11:00 Uhr

- 07.06. **Theatergottesdienst zu „Die Dreigroschenoper“** des Saarländischen-Staatstheaters, Bettina Schuster-Gäb (Dramaturgin), Christoph Mehler (Regisseur), Herwig Hoffmann; Ensemblemitglieder
- 14.06. Christian Bauer
- 21.06. Zentraler Gottesdienst zum Sommerfest, Maria-Magdalenen-Kirche
- 28.06. John Nicholls
- 05.07. Silke Portheine
- 12.07. Herwig Hoffmann
- 19.07. mit Abendmahl, Silke Portheine
- 26.07. Herwig Hoffmann
- 02.08. Silke Portheine
- 09.08. Herwig Hoffmann
- 16.08. mit Abendmahl, Silke Portheine
- 23.08. Herwig Hoffmann
- 30.08. John Nicholls
- 06.09. Prof. Martin Meiser

CHRISTUSKIRCHE

Rotenbühler Weg 64

- 28.06. 10:00 Uhr, John Nicholls
- 26.07. 10:00 Uhr, Silke Portheine
- 30.08. 10:00 Uhr, John Nicholls

MARIA-MAGDALENEN-KIRCHE

Magdeburger Straße 76, sonntags 10:00 Uhr

- 07.06. mit Abendmahl und Taufe, John Nicholls
- 21.06. **11:00 Uhr, Gottesdienst zum Sommerfest, John Nicholls, Kirchenband „Good Vibes“, KiTa Eschberg**
- 05.07. mit Abendmahl, John Nicholls
- 19.07. John Nicholls
- 02.08. mit Abendmahl, John Nicholls
- 16.08. Silke Portheine
- 06.09. mit Abendmahl, John Nicholls

Kindergottesdienst in der MMK (parallel zum Gottesdienst) am **07.06.; 16.08.; 06.09.**



HAUS AM STEINHÜBEL

Meißenwies 16, freitags, 10:00 Uhr

- 05.06. John Nicholls
- 12.06. Ökumenische Hausandacht
- 19.06. John Nicholls
- 26.06. Ökumenische Hausandacht
Ehrenamtliche
- 03.07. John Nicholls
- 10.07. Ökumenische Hausandacht
- 17.07. John Nicholls
- 24.07. Ökumenische Hausandacht
Ehrenamtliche
- 07.08. John Nicholls
- 14.08. Ökumenische Hausandacht
- 21.08. Silke Portheine
- 28.08. Ökumenische Hausandacht
Ehrenamtliche
- 04.09. John Nicholls

EGON-REINERT- HAUS

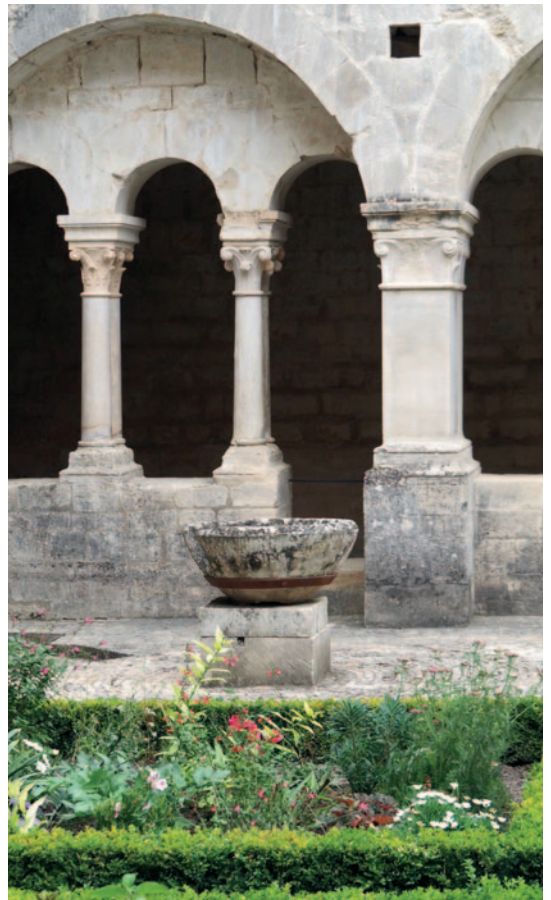
Königsberger Straße 43, 15:30 Uhr

- 05.06. John Nicholls
- 19.06. John Nicholls
- 03.07. John Nicholls
- 17.07. John Nicholls
- 07.08. John Nicholls
- 21.08. Silke Portheine
- 04.09. John Nicholls

LANGWIEDSTIFT

Bismarckstraße 23, 17:00 Uhr

- 05.06. John Nicholls
- 19.06. John Nicholls
- 03.07. John Nicholls
- 17.07. John Nicholls
- 07.08. John Nicholls
- 21.08. Herwig Hoffmann
- 04.09. John Nicholls



Fotos © Susanne Schön, das Weltkulturerbe die Abtei Notre-Dame de Sénanque bei Gordes

KIRCHENMUSIK

Gemeindezentrum Christuskirche

Kinderchor JohannisBären, 5-11 Jahre

mittwochs, 16:30 - 17:30 Uhr

Leitung: Tünde Nagy

Jugendchor, ab 11 Jahre

Mittwochs 17:30 bis 18:30 Uhr

Leitung: Tünde Nagy

Chor Johannisfeuer

donnerstags, 19:30 - 21:00 Uhr

Leitung: Helena Fontaine

Kammerchor „con spirito“

Proben werden auf der Website der Kirchengemeinde veröffentlicht

Leitung: Helena Fontaine



Männerabtei Abbaye Sainte-Madeleine; Mönch bei der Lavendelernte

Gemeindezentrum Alte Kirche

Orchestre Symphonique SaarLorraine

donnerstags, 19:30 Uhr,

Leitung: Götz Hartmann

Kontakt: Thilo Wieske, Tel. 0179 / 12 10 450

E-Mail: info@orchestre-symphonique.de

<http://www.orchestre-symphonique.de/>

KONFIRMANDEN- UNTERRICHT

Gemeindezentrum Alte Kirche

donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr

Leitung: Pfr. Herwig Hoffmann,

Pfarrerin Silke Portheine



Das Weikulturerbe die Abtei Notre-Dame de Sénanque bei Gordes, Provence

GRUPPEN & KREISE **Gemeindezentrum Alte Kirche**

Gemeindezentrum Christuskirche

Teamtreffen „Kirche mit Kindern“

Ansprechpartnerin: Pfrin. Silke Portheine

Ökumenischer Frauengesprächskreis

Zeit für uns: Themen, die Frauen wichtig sind,
1 x im Monat, dienstags, 18.00 Uhr, im Wechsel
Christuskirche (CK) und Maria Königin (MK),

02.06. (CK) Unantastbar! Die Würde

Juli: Ferien

**04.08. (MK) Ein Dorothee-Sölle-Abend mit
Pfarrer John Nicholls**

Literaturkreis

Jeden 2. Dienstag im Monat, 10:00 Uhr
N.V.

Geselliges Tanzen in der Gruppe

jeden 3. Dienstag im Monat, 16:00 Uhr
nächste Termine:

16.06. / 14.07. / 18.08.

Leitung: Gisela Radeck-Groß

Tel. 0681 / 390 53 42

Hauskreis

jeweils 18.30 Uhr,

Thema: Bibelgespräche

Termine nach Vereinbarung

Leitung: Ursula Roth

Tel. 0681 / 34570

Seniorenbesuchsdienst

letzter Donnerstag im Monat, 15:00 Uhr

Leitung: Pfrin. Silke Portheine

Paul-Marien-Hospiz

Gesprächskreis für Trauernde

jeden 2. Montag im Monat, 18:00 - 19:30 Uhr;
Meditationsraum, Großherzog-Friedrich-Straße 44,
Tel. 0681 / 3886-600



Gemeindezentrum Eschberg

Jugendarbeit auf dem Eschberg und Verband christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP)

Information über den VCP und zum Stamm
Römer unter www.vcp-roemer.de

Wölflinge (6-10 Jahre)

Geier (3.-4. Schuljahr):
donnerstags, 16:30 - 18:00 Uhr

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Pinguine: 4.-6. Schuljahr:
montags, 17:30 - 19:00 Uhr
Delfine: 7.-8. Schuljahr:
dienstags, 16:30 - 17:30 Uhr

Pfadfinder (13-16 Jahre)

Phönixe: 9.-11. Schuljahr
freitags, 18:00 - 19:30 Uhr

Ranger & Rover (16-20 Jahre)

Koalas, Jahrgänge 2004/2005,
nach Vereinbarung
Bamboparden, Jahrgänge 2002/2003,
nach Vereinbarung

Erwachsene (ab 21 Jahre)

Panther & SchneeEulen: Jahrgänge 1992 –
2001, montags 18:00 - 20:00 Uhr
Kojoten: nach Vereinbarung

Internetcafé des VCP

Montags, dienstags, donnerstags
17:00 - 19:00 Uhr in den Jugendräumen

Besuchsdienst

jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:15 - 19:30 Uhr
Leitung: Anita Ehrlich

Literaturgesprächskreis

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr
**11.06. 350-jähriges Gedenken an den Lyriker
Paul Gerhard**
09.07. Sommerfest mit literarischen Einlagen
Im August: Keine Veranstaltung
Ansprechpartnerin: Gudrun Petrowski
Tel: 0681 / 89 44 94

Spendenkonto der Gemeinde Evang. Kirchengem. St Johann

Vereinigte Volksbank eG

IBAN: DE98 5909 2000 3055 5500 09

BIC: GENODE51SB2

Bei Spenden beachten Sie bitte, dass Sie nur
dann eine Spendenbescheinigung erhalten
können, wenn auf dem Kontoauszug Ihre
Adresse angegeben ist.

Informationen über
 unsere
 Anzeigenschaltung
 erhalten Sie über
 unser
 Gemeindebüro:
 Tel. 0681 - 312 61
 oder per Mail:
 st.johann@ekir.de

Mobile Hausfriseur Stefanie Langer

hat noch Termine frei.

Ich habe Erfahrungen mit Senioren und Seniorinnen sowie Menschen mit Besonderheiten, insbesondere für Senioren und Seniorinnen, die noch im eigenen Haushalt leben.

Meine Dienstleistungen umfassen alles vom klassischen Haarschnitt bis hin zur Dauerwelle oder Haarfärben.

Termine nach telefonischer Vereinbarung:

Tel: 0177 424 1053



Piktogramme: Schere und Kammm © graycet, Quelle 123RF



Apotheke am Zoo
 Brandenburger Platz 12 ☎ 06 81 / 81 89 61

Römer Apotheke
 Am Kieselhumes 42c ☎ 06 81 / 6 24 17

www.apotheke-sb.de

Gut beraten.
Ihre Jänicke Apotheken Saarbrücken
 Apotheker Bernd Jänicke e.K.



Unser Full-Service: Die Apotheke, die zu Ihnen kommt

Heute bestellt, heute abgeholt oder heute geliefert. Das Team der Jänicke Apotheken berät Sie gerne - und das seit mittlerweile 50 Jahren.

**Vor Ort, im Web oder per App
 Schnell – Einfach – SICHER**



Arzneimittelvorbestellung per App

Mit unserer Bestell-App können Sie Rezepte und weitere Produkte ganz einfach vorbestellen. Scannen Sie den QR-Code und installieren Sie die Bestell-App kostenlos auf Ihrem Smartphone. Unser Apothekenteam beantwortet alle Fragen und hilft Ihnen gerne bei der Installation.



GEMEINDEAMT

Innenstadt

Ev.-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken
Renate Krämer-Goldschmitt, Ute Roth
Tel. 0681 / 312 61, Fax 0681 / 37 63 90
E-Mail: st.johann@ekir.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 9:30 - 14:30 Uhr
Freitag: 9:30 - 12:00 Uhr

KIRCHENMUSIK

Tünde Nagy

Tel. 0681 / 954 13 62
E-Mail: nagy@canticus.de

Helena Fontaine

Tel. 0157 / 86013585
E-Mail: helena.fontaine@t-online.de

PFARRER UND PFARRERINNEN

Herwig Hoffmann

mob. 0171 / 342 4492
E-Mail: herwig.hoffmann@ekir.de

Silke Portheine

mob. 0157 / 7543 23 66
E-Mail: silke.portheine@ekir.de

John Nicholls

mob. 0163 / 2358274
E-Mail: john.nicholls@ekir.de

Kirchengemeinde – online

Homepage: ev-stjohann.de und
facebook.com/EvKirchengemeindeStJohann

Demenzfreundliche BESTATTUNG.
AUCH DAFÜR SIND WIR QUALIFIZIERT.



0681/389 39 - 0
Nauwieserstr. 27
66111 Saarbrücken

HL BESTATTUNGEN
HÜBERT LAUBACH
www.laubach-bestattungen.de

GEMEINDEZENTREN**Johanneskirche**

Cecilienstraße 2, Tel. 0681 / 370 31,
geöffnet: dienstags bis sonntags 15:00 - 18:00 Uhr
Küster und Hausmeister: Carsten Frickel,
mob. 0162 / 4154 555

Kircheneintrittsstelle in der Johanneskirche

geöffnet **mittwochs** 16:00 bis 18:00 Uhr

Alte Kirche

Ev.-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 312 61
Hausmeister: Carsten Frickel
mob.: 0162 / 4154 555

Christuskirche

Rotenbühler Weg 64, 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 / 33658
Hausmeister: Alexander Gisbrecht,
mob. 0160 / 8192162
Küsterin: Irma Müller

**Gemeindezentrum Eschberg mit
Maria-Magdalenen-Kirche**

Magdeburger Str. 76, 66121 Saarbrücken
Tel. 0681 / 81 33 14
Küster und Hausmeister: Johannes Klink
mob. 0162 / 662 39 29, Tel. 0681 / 83 19 171

**SOZIALE
EINRICHTUNGEN****Ev. Kinderhaus Christianenanstalt**

Gerberstraße 44, 66111 Saarbrücken
Janina Simon, Tel. / Fax 0681 / 343 34
E-Mail: sbchristianenanstalt@evkita-saar.de

Ev. Kindergarten Regenbogen

Liebigstraße 4, 66123 Saarbrücken
Christiane Stein-Bartholomé
Tel. / Fax 0681 / 334 18
E-Mail: sbamhomburg@evkita-saar.de

Ev. Kindergarten Eschberg

Magdeburger Straße 76, 66121 Saarbrücken
Alina Fries, Tel. 0681 / 813 318
E-Mail: sbeschberg@evkita-saar.de

Paul-Marien-Hospiz

Großherzog-Friedrich-Straße 44,
66111 Saarbrücken,
Tel. 0681 / 388 66 00

Ökum. Sozialstation St. Johann

Schumannstraße 25, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 33 73 4

Seniorenhilfe kreuznacher diakonie

Haus Am Steinhübel
Meißenwies 16, 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 / 665 030

Telefonseelsorge

Tel. 0800 / 111 02 22 (gebührenfrei)

ABENDMAHL ZU HAUSE

Wenn Sie eine Hausabendmahlsfeier wünschen, wenden Sie sich bitte
an die Pfarrer*innen der Gemeinde.

DIAKONISCHES WERK

Freiwilligendienst

Tel. 06821 / 956207

freiwilligendienst@dwsaar.de

Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Familienplanung und Sexualpädagogik

Johannisstraße 6, 66111 Saarbrücken

Tel. 0681 / 65722

hdb-sb@dwsaar.de

Evangelische Familienbildungsstätte

Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken

Tel. 0681 / 61348

fambild-sb@dwsaar.de

www.familienbildung-saar.de

Haus der Diakonie Saarbrücken

Wohnungslosenhilfe, Kleiderkammer, Sozialberatung, Ambulante Hilfen für Menschen mit Behinderung

Johannisstraße 6, 66111 Saarbrücken

Tel. 0681 / 389830

dzs@dwsaar.de

Seniorenberatung Eschberg

Mecklenburgring 53

66121 Saarbrücken

Telefon: 0681 / 8319372

seniorenberatung-eschberg@dwsaar.de

Öffnungszeiten: montags: 15:00 - 17:00 Uhr,
mittwochs und freitags: 10:00 - 12:00 Uhr

IMPRESSUM

Ausgabe 76 vom 01.06.2026

Herausgeber Ev. Kirchengemeinde St. Johann,
Ev.-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 312 61

Redaktionsteam Herwig Hoffmann (V.i.S.d.P.),
Angelika Mueller von Brochowski, Dr. John
Nicholls, Silke Portheine

Kontakt zur Redaktion Herwig Hoffmann
Tel. 0171 / 342 44 92
E-Mail: herwig.hoffmann@ekir.de

Layout Susanne Schön

Titelbild Kreuzgang der Abtei Notre-Dame de
Sénanque, ein Weltkulturerbe in der Nähe von
Gordes in der Provence

Druck COD Büroservice GmbH. Auflage: 8200

Werbung Renate Krämer-Goldschmitt
Tel. 0681 / 312 61, E-Mail: st.johann@ekir.de

Digitale Version in Farbe
Download von www.ev-stjohann.de
Die nächste Ausgabe erscheint am 01.09.2026

Redaktionsschluss 15.07.2026
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu
kürzen.

VEREINE UND KIRCHENSTIFTUNG

Förderkreis Eschberg

Magdeburger Str. 76, 66121 Saarbrücken
 Ansprechpartner: Ralph Schrickel
 Tel.: 0681 / 62277 ralph@schrickel.cc
 Und Ute Jörger
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE82 5905 0101 0067 0991 68

Freunde der Orgel- und Kirchenmusik Evangelisch-St. Johann

Knobelsdorffstraße 30, 66123 Saarbrücken
 Vorsitz: Tünde Nagy
 www.orgelabend.org
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE37 5905 0101 0091 2108 80
 BIC: SAKSDE55

Förderverein Kindergarten Regenbogen

Liebigstraße 4, 66123 Saarbrücken
 Ansprechpartnerin: Elisabeth Arend,
 Maurice Fürst, Beatrice Friedhoff
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN DE14 5905 0101 0081 1189 29
 BIC: SAKSDE55

Förderverein Ev. Kinderhaus Christianenanstalt

Gerberstraße 44, 66111 Saarbrücken.
 Vorsitz: Ralf Braun
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: IBAN DE14 59050101 0081118929
 BIC: SAKSDE55

Förderverein Paul-Marien-Hospiz am Evangelischen Krankenhaus Saarbrücken e.V.

Großherzog-Friedrich-Straße 44
 66111 Saarbrücken
 Vorsitz: Wolfgang Lerch
 E-Mail: foerderverein-pmhospiz@web.de
 Spendenkonto: VVB – Vereinigte Volksbank eG
 IBAN: DE32 5909 2000 2925 7000 13

Kirchenstiftung Zukunft Evangelisch St. Johann

Vorstand: Steffen Kramer; (Vorsitz),
 Dr. Dieter Roth, Pfarrerin Silke Portheine
 Stiftungs- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE66 5905 0101 0067 0914 05
 BIC: SAKSDE55

PIETÄT VON RÜDEN

BEERDIGUNGSI NSTITUT

„EIN BESTATTER
BRAUCHT VIELE TALENTE,
weil er jeden Tag neu erkennen muss,
was Menschen in ihrer speziellen
Situation brauchen.“

STEFAN KOHL



Beerdigermeister



Mainzer Str. 17 SB – St. Johann • Saargemünder Str. 85-87 SB – St. Annual

☎ 0681 / 3 55 89 www.pietaet-von-rueden.de



Foto: © Ingo Rammer

„Bestattungshaus Schweitzer“

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

J. W. von Goethe

**Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen.**

„Bestattungshaus Schweitzer“

Kaiserstraße 3
66133 Saarbrücken-Scheidt
Telefon: 0681 / 81 31 32

Saarbrücker- Ecke Jakobstraße
66130 Saarbrücken-Brebach

Brandenburger Platz 27
66121 Saarbrücken-Eschberg

eMail
info@bestattungshaus-schweitzer.eu

Webseite
www.bestattungshaus-schweitzer.eu





**Kirchenstiftung
Zukunft
Evangelisch
St. Johann**

Den christlichen Werten verpflichtet

Ganz konkret heißt das für die **Kirchenstiftung Zukunft Evangelisch St. Johann**: Wir unterstützen:

- Aufgaben in der Kinder – und Jugendarbeit
- Anschaffungen für die Gemeindegarbeit im Bereich der Kirchenmusik, Kindertagesstätten in unserer Gemeinde, in der Konfirmandenarbeit
- kulturelle Anliegen im kirchlichen Bereich, zuletzt das Adventskonzert in der Christuskirche

Für die Zukunft erhoffen wir uns ausreichend Einnahmen aus dem Stiftungsvermögen, um die diakonischen Aufgaben unserer Gemeinde bei sinkenden Mitgliederzahlen dauerhaft erfüllen zu können.

Wollen Sie die **Kirchenstiftung Zukunft Evangelisch St. Johann** fördern und selbst Stifter*in werden? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Vorstand der Kirchenstiftung

Steffen Kramer (Vorsitzender des Vorstands) Tel. 0681 - 504 20144

Dr. Dieter Roth (Finanzen) Tel. 0177 – 3140640

Silke Portheine (Pfarrerin) Tel. 0681 - 31261

Stifter*in
werden!

**Stiftungs-
und Spendenkonto:**
Kirchenstiftung Zukunft
Evangelisch St. Johann
Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE66 5905 0101 0067 091405